



7/2005

2.3.2005

▷ Gemeinderatswahl – 13. März 2005

Werte Lannacherinnen und Lannacher, liebe Jugend!

Die Gemeinderatswahl am 13. März 2005 wirft bereits seit einiger Zeit ihre Schatten voraus.

Bedauerlicherweise werden Falschmeldungen und rufschädigende Aussendungen speziell von Mitgliedern einer wahlwerbenden Gruppierung getätigt.

Sie scheuen nicht einmal davor zurück, zwei Organisationen (Tourismusverband Lannach und Wirtschaftsbund Lannach) missbräuchlich zu verwenden, um diese falschen Darstellungen mit deren angeblicher Unterstützung zu untermauern.

Seitens des Gemeindeamtes, der regierenden Gemeinderäte und mich als Bürgermeister werden diese Anschuldigungen hinsichtlich Mobbing, Personalangelegenheiten, Auftragsvergaben und vieles mehr auf das Schärfste zurückgewiesen.

Die Einleitung rechtlicher Schritte gegen die federführenden Personen dieser Gruppe wird in Erwägung gezogen.

Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang über die gesetzlich vorgeschriebene Durchführung von Auftragsvergaben wie folgt informieren:

Öffentliche Auftraggeber, wie die Marktgemeinde Lannach, sind verpflichtet, bei Vergaben in allen Bereichen das Bundesvergabegesetz einzuhalten.

In genau geregelten Bestimmungen ist in diesem Gesetz festgelegt, bei welchen Auftragssummen welche Verfahren zur Bestbieterermittlung heranzuziehen sind.

Würde die Marktgemeinde Lannach Bestimmungen dieses Gesetzes übergehen und gewisse Firmen bevorzugen, würde sie sich strafbar machen.

Somit wäre es illegal heimische Firmen zu beauftragen, wenn sie bei einer Ausschreibung nicht als Bestbieter hervorgehen.

Dennoch haben zahlreiche Lannacher Firmen, z.B. bei den drei letzten größeren Bauvorhaben der Marktgemeinde Lannach Aufträge erhalten.

Eine genaue Auflistung können Sie auf der Rückseite dieser Amtlichen Mitteilung ersehen.

Abgesehen von Aufträgen bei Bauvorhaben der Marktgemeinde, werden beinahe täglich Lannacher Gewerbetreibende mit Lieferungen und Dienstleistungen beauftragt.

Der Bürgermeister:

BITTE WENDEN !

Josef Niggas



▷ **Auswahl beauftragter Lannacher Firmen**

Bauvorhaben Wirtschaftshof- und Altstoffsammelzentrum

1.) Langmann & Co OEG	46.824 €
2.) Planungsbüro Lauer	23.200 €
3.) Schlosserei Ganster	4.402 €
4.) Lagerhaus Graz Land	2.975 €
5.) Fa. Aldrian	620 €
6.) Fa. Rojko	392 €
<hr/> Summe:	78.413 €

Bauvorhaben Trafik und öffentliches WC

1.) Langmann & Co OEG	20.048 €
2.) Schaffler KEG	9.727 €
3.) Tischlerei Schaller	4.575 €
4.) Planungsbüro Lauer	3.991 €
5.) Trockenbau Kügerl	3.540 €
<hr/> Summe:	41.881 €

Steinhalle Lannach

1.) Allianz Versicherungs AG, Versicherungsbüro Ninaus	10.819 €
2.) Tischlerei Becker	9.966 €
3.) Lagerhausgenossenschaft - lt. Angabe	ca. 50.000 €
<hr/> Summe:	ca. 70.785 €

▷ **Unternehmungen und Gewerbetreibende distanzieren sich von unwahren Aussendungen von Mitgliedern einer wahlwerbenden Gruppierung**

Wir, die unten angeführten Firmenvertreter, distanzieren uns von der Aussendung, für die der Obmann des Tourismusverbandes Lannach, Stefan Ninaus, und der Noch-Obmann des Wirtschaftsbundes von Lannach verantwortlich zeichnen.

In keinerlei Hinsicht wurden wir über diese Aussendung informiert – diese dient anscheinend nur dazu, die gute Zusammenarbeit mit Bgm. Josef Niggas ins schlechte Licht zu rücken.

Fa. Internorm	Fa. Haas Werner
Fa. Grapos	Fa. PMP – Massage u. Physiotherapie
Fa. Gudema	Fa. Josko Partner - Franz Geldner
Planungsbüro Lauer	H.B. Immobilien GesmbH
Tischlerei Becker	Frisör Franziska
Lannacher Heilmittel GmbH	Blumen 2002
Gasthaus Niggas	Frisör Krainer
Gasthaus Fürnschuß	Lagerhausgenossenschaft
Gasthaus Tomberger	Raiffeisen Ware Austria
Schlosserei Ganster	und noch viele mehr ...

Der Bürgermeister:

BITTE WENDEN !

Josef Niggas